

Hergiswil

Erste «Goldmedaille» ist vergeben

Nun ist es offiziell: Swiss-Ski-Präsident Urs Lehmann überreichte dem Verein Begabtenförderung das Label «Regionales Leistungszentrum».

Freude herrschte in Hergiswil, als der Verein Begabtenförderung von Swiss-Ski mit dem Label «Regionales Leistungszentrum» ausgezeichnet wurde. Swiss-Ski-Präsident Urs Lehmann und Franz Hofer, Chef Nachwuchs, reisten persönlich ins Lopperdorf, um die Tafel zu überbringen. «Heute Abend vergeben wir die erste «Goldmedaille» der kommenden Olympiade», gab Urs Lehmann seiner Freude Ausdruck. Und: «Wer weiss, vielleicht kommt dereinst einmal ein Olympiasieger aus Hergiswil.»

Viel Herzblut von Anfang an

Begabtenförderung Ski alpin: Was vor einigen Jahren als Idee in den Köpfen einiger Skibegeisterten begann, ist seit fünf Jahren fester Bestandteil der Her-

giswiler Schule: Von Anfang an stand der Schulrat hinter diesem innovativen Projekt. Dazu Schulpräsident Alfonso Ventrone: «Mein Herzblut für dieses Projekt wird nachvollziehbar, wenn man den Idealismus und das grosse Engagement der damaligen Macher und Gründer hat miterleben dürfen.» Diese Macher der ersten Stunde und

«Wer weiss, vielleicht kommt dereinst ein Olympiasieger aus Hergiswil.»

URS LEHMANN,
SWISS-SKI-PRÄSIDENT

Initianten – das waren vor allem Walti Odermatt, Bruno Kaiser und Paul Schmidiger vom Skiclub Hergiswil. Mit einem kritischen Unterton sagt Ventrone aber auch: «Ich bin mir bewusst, dass der Leistungssport in seiner heutigen Form nicht ganz unproblematisch ist.» Aber gerade deshalb sei es sinnvoll,

wenn der Schritt zur Sportkarriere im Einklang mit Schule und Ausbildung erfolge.

Wie im Märchen

Auch Monika Wicki-Hess, Präsidentin des Vereins Begabtenförderung, stand die Freude ins Gesicht geschrieben, als sie das Label von Urs Lehmann erhielt. Die ehemalige Leistungssportlerin zeigte auf, dass diese Auszeichnung ein wichtiger Bestandteil im grossen Mosaik von Swiss-Ski bedeutet. Wicki: «Die Schule Hergiswil mit ihren motivierten und flexiblen Leuten bietet einzigartige Voraussetzungen für unsere Athleten, wie man dies eigentlich nur in einem Märchen findet.»

Im laufenden Schuljahr besuchen sieben Jugendliche die Begabtenförderung Ski alpin Hergiswil: Maria Niederberger (Beckenried), Selina Wyrsh (Dallenwil), Angela Flühler (Büren-Oberdorf), Alyssa Schumacher (Kriens), Angela Gisler (Buochs), Leana Barmettler (Stans/Engelberg) und Natalie Gröbli (Emmetten). **KURT LIEMBD**

Übergabe des Labels (v. l.): Urs Lehmann, Monika Wicki, Franz Hofer und Alfonso Ventrone.

BILD KURT LIEMBD

